

Gemeinsame
Gemeindeseiten-
ausgabe der
reformierten
Kirchgemeinden
Gerzensee
Kirchdorf
Thierachern
Wichtrach

Gestaltung:
Roland Looser,
Atelier Eggmann+Cie
Münsingen

EDITORIAL

Für Sie ausgewählt:

Der Korb mit den wunderbaren Sachen

Da war ein Mann, ein richtiger Macho, für den nur zählte, was er messen, wiegen und addieren konnte. Er hatte eine Menge Geschäftssinn, wusste also die schnelle Mark zu machen, war aber blind für die «Gaben des Himmels». Er hatte seinen Stall voll Kühe stehen und rechnete mit dem Ertrag ihrer Milch. Darum geriet er in Panik, als er eines Morgens in den Stall kam und keine einzige Kuh mehr einen Tropfen Milch gab. Als sich das wiederholte, legte er sich auf die Lauer.

In der Nacht, als die Sterne immer heller leuchteten, sah er, wie an einer Strickleiter aus geflochtenen Strahlen Mädchen herunterstiegen. Sie gingen singend in den Stall, und jede molk ohne Eimer eine Kuh. Diese Verschwendung machte ihn wütend; er sprang auf die Sternmädchen zu, um sie zu fangen und zu schlagen. Sie aber kicherten, wichen ihm flink aus, kletterten auf der Strahlenstrickleiter zurück und zogen sie ein. Nur: ein Mädchen hatten sie vergessen: Das packte der Mann an den Haaren und hielt es



fest. Im Morgengrauen verrauchte sein Zorn schnell: Er sah, wie schön es war und fragte: «Willst du meine Frau werden?» Das Mädchen willigte ein unter einer Bedingung: «Du darfst nie in dieses Körbchen schauen.» Jetzt erst sah er das kleine, kunstvoll geflochtene Körbchen. «Ich bin noch nie neugierig gewesen», sagte der Mann, «nie werde ich hineinschauen!»

Monatelang ging es gut. Doch immer öfter, wenn er an dem Körbchen vorbeikam, erwachte seine Neugier, doch einmal hineinzuschauen. Als seine Frau einmal nicht daheim war, hob er den Deckel und schaute hinein: Der Korb war leer! Schliesslich kam seine Frau nach Hause. Sie sagte traurig: «Du hast in das Körbchen geschaut.» «Dummes Ding», lachte der Mann, «warum sollte ich nicht hineinschauen? Da ist doch gar nichts drin!» Da sah seine Frau ihn lange an, drehte sich um und ging fort. Sie wurde nie wieder gesehen (Nach Käthe Recheis).

Diese kurze Geschichte habe ich dem Büchlein «Aufbrechen», Geschichten für junge Christen, von Willi Hoffsummer entnommen.

Gleichen wir nicht manchmal diesem Mann in unserer Geschichte?

Sind wir nicht hie und da blind für all die guten Dinge wie Freundschaft, Liebe, Treue, Sympathie, Freude, Vertrauen, welche der Korb der Ehe für uns bereithält. Wir halten sie für selbstverständlich. Die Frau hat ihren Mann verlassen, weil er die unsichtbaren und wertvollen Seiten der Ehe nicht wahrgenommen und darüber nur gelacht hat.

Die obige Geschichte öffnet uns die Augen für den Wert der Ehe und ermuntert uns zu Dankbarkeit für die kostbaren Gaben der Ehe.

Danken ist mit Nachdenken verwandt. Wer über sein Leben nachdenkt, wird dankbar, weil er sieht, was er alles schon hat oder was alles in seinem Leben geglückt ist. Er sieht nicht nur, was ihm fehlt. Wer dankbar ist, hat nicht immer das Gefühl, dass er noch mehr braucht. Dankbarkeit macht uns zufriedener und glücklicher.

Ich wünsche uns ein offenes Herz, damit wir die guten Seiten unseres Lebens und unserer Beziehungen entdecken und als dankbare und zufriedene Menschen unsern Weg gehen können.

PFARRER ERICH WITTMER

SEITE IV

Kirchdorf

Musikgottesdienst, 18. Mai, 10 Uhr in der Kirche Kirchdorf: Musikalische Darbietungen der Musikgesellschaft Uttigen

SEITE V

Thierachern

Viel Betrieb im Kirchgemeindehaus Uetendorf-Allmend: Kommen auch Sie am 17. Mai ab 10 Uhr an den Kirchenbasar.

SEITE VI

Wichtrach

«Pfungstliche Geburtstagsgrüsse» verfasst Vikar Philipp Bernhard. Lesen Sie seine Gedanken zu Pfingsten – und geben Sie im Feedback!

DER SCHLUSSPUNKT

Seit Januar 2004...

...begleitet diese grafische Gestaltung Ihre Gemeindeseite. Mit der Juni-Ausgabe wird das Geschichte sein. Die ref.regio-Gemeindeseiten passen sich dem Layout von «reformiert.» an. Keine Angst – wir sorgen dafür, dass Sie sich auch im neuen Erscheinungsbild bald «heimisch» fühlen.



Pfarramt Gerzensee:
Pfarrer
Hans Schneider
Dorfstrasse 31
3115 Gerzensee
Tel. 031 781 39 69
E-Mail
hans.schneider
@kirchegezensee.ch

Präsidentin des
Kirchgemeinderates:
Eva Tschannen-
Wittwer
Untere Kirchzengel 2
3115 Gerzensee
Tel. 031 781 00 73
E-Mail
eva.tschannen
@kirchegezensee.ch

GOTTESDIENST

Donnerstag, 1. Mai, 9.30 Uhr:
Auffahrtsgottesdienst mit Abendmahl und Predigt von Pfarrer Markus Wyss. Orgel spielt Therese Räss.

Sonntag, 4. Mai, 10 Uhr:
Konfirmationsgottesdienste in den Kirchen Kirchdorf und Wichtrach.

Sonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr:
Pfungstgottesdienst mit Abendmahl. Predigt von Pfarrer Hans Schneider. Orgel spielt Therese Räss.

Sonntag, 18. Mai, 10.30 Uhr:
Orgelmatinee mit Theo Geissbühler.

Sonntag, 25. Mai, 9.30 Uhr:
Gottesdienst mit Predigt von Pfarrer Hans Schneider. Mitwirkung des Jodlerclubs Zytrosli. Orgel spielt Therese Räss. Im Anschluss an den Gottesdienst findet im Kornhaus die ordentliche Kirchgemeindeversammlung statt.

Samstag, 31. Mai, 17.30 Uhr:
Vespergottesdienst. Liturgie und Kurzpredigt: Pfarrer Hans Schneider. Therese Räss spielt Orgel.

Abendgebet
Mittwoch, 7. Mai, 19.00 bis ca. 19.30 Uhr, in der Kirche. Abendgebet mit Musik, Worten und Stille.

Kollekten im März 2008
Samstag, 1. März: Schweizer Kirchen im Ausland: 71.–
Sonntag, 2. März: Musik in der Kirche Gerzensee: 464.–
Freitag, 7. März: Weltgebetstagskollekte: 430.–
Sonntag 16. März: Selbsthilfegruppe für Hirnverletzte Thun: 180.–
Freitag, 21. März: Heim Oberried Belp: 170.–
Sonntag, 23. März: Christlicher Friedensdienst Bern: 100.–
Im Namen aller, denen die Kollekten zugute kommen, danken wir herzlich für Ihren Beitrag.

KINDER UND JUGENDLICHE

Kindertreff

Donnerstag (Auffahrt), 1. Mai und Sonntag, 25. Mai, 9.30 bis 10.30 Uhr, im Kornhaus.
Auskunft erteilt die Leiterin des Kindertreffs: Heidi Stalder, Telefon 079 294 28 18

Kirchliche Unterweisung KUW

2. Klasse: Freitag, 16. Mai, 13.30 bis 16.15 Uhr, im Kornhaus.
3. Klasse: Freitag, 23. Mai, 13.30 bis 16.15 Uhr, im Kornhaus.
4. Klasse: Mittwoch, 14. Mai, 13.30 bis 16.15 Uhr, im Kornhaus.
5. Klasse: Mittwoch, 21. Mai, 13.30 bis 16.15 Uhr, im Kornhaus.

6. Klasse: Mittwoch, 28. Mai, 13.30 bis 16.15 Uhr, im Kornhaus.
9. Klasse: 5. bis 7. Mai: Konfreise nach Paris gemäss persönlicher Einladung.

Jugendtreff

Freitag, 9. und 23. Mai, 19.00 bis 22.00 Uhr (für Konfirmierte neu bis 23.30 Uhr) im Kornhaus.
Am Freitag, 9. Mai, 20.00 Uhr, berichtet ein Rettungssanitäter über seine Erfahrungen mit Alkohol und Drogen.
Zutritt haben Jugendliche und SchülerInnen ab dem 7. Schuljahr.
Leiter des Jugendtreffs: Daniel Krieg, Telefon 079 243 16 66.

UND AUSSERDEM

Gemeinsames Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
Freitag, 2. Mai, 12.00 Uhr, im Restaurant «Bären».
Anmeldungen an Frau Elisabeth Milt, Telefon 031 781 30 72.

Frauenwandergruppe Gerzensee-Kirchdorf
Dienstag, 6. Mai 2008. Abfahrt ab Bahnhof Wichtrach 08.53 Uhr.

Blütezeit im Schwarzenburgerland – Wanderung zur Kirche Wahlen

Es gibt verschiedene Wandermöglichkeiten. Je nach Variante beträgt die Wanderzeit 1½ bis 3 Stunden.
Auskunft erteilt die Leiterin:
Hanni Riem, Tel. 031 781 14 09.

Altersnachmittag

Mittwoch, 14. Mai 2008, 14.00 Uhr, im Gemeindesaal:

«Das waren noch Zeiten»

Heitere Erinnerungen wecken und singen mit Werner Hofstetter, Itigen.

Offenes Kornhaus

Freitag, 16. Mai, ab 19.30 Uhr, für Erwachsene.
Das Kornhaus öffnet seine Tür zu Gespräch, Spiel und Begegnung in ungezwungenem Rahmen. Jede und jeder kommt und geht nach eigenem Gutdünken. Wir freuen uns, neue und alte Bekannte zu begrüssen.
Nächstes Datum: 22. August 2008.
Kontaktperson: Mechthild Schneider, Telefon 031 781 39 69.

Orgelmatinee

Sonntag, 18. Mai, 10.30 Uhr, in der Kirche Gerzensee.

«Ach bleib mit deiner Gnade» – «Christus der ist mein Leben»

Theo Geissbühler spielt Bearbeitungen zur Chormelodie von



reformiert.

Die vorliegende Gemeindeseite ist die letzte, die mit dem «saemann» zugestellt worden ist. Ab Juni 2008 erscheint die neue Kirchenzeitung «reformiert.» Zur Herausgabe von «reformiert.» haben sich der «saemann» und die Kirchenboten der Kantone Aargau, Graubünden und Zürich zusammengeschlossen. Die Gemeindeseiten der ref.regio-Kirchgemeinden, Gerzensee, Kirchdorf, Thierachern und Wichtrach, erscheinen ab Juni in einem neuen Kleid. Sie werden als Teil von «reformiert.» wie bisher allen Haushaltungen zugestellt.

1609 von Samuel Ducommun, Johann Pachelbel, Max Reger, Johann Gottfried Walther und Urs Probst. Eintritt frei, Kollekte.

Aktiv 50+ Gerzensee

Freitag, 16. Mai 2008, 7.40 Uhr, Bahnhof Wichtrach (Abfahrt Zug Richtung Thun 7.53 Uhr). Rückkehr zwischen 18.30 und 19.30 Uhr.
Wanderung von Charmey nach Broc, mit anschliessendem Besuch der Schokoladenfabrik Nestle/Cailler in Broc
Unsere abwechslungsreiche Wanderung führt uns in ca. 1½ Stunden von Charmey aus entlang dem Lac de Montsalvens und anschliessend durch die Jaunbachschlucht nach Broc.
Dort werden wir um 14 Uhr zu einer geführten Besichtigung durch die Schokoladenfabrik erwartet. Wenn das Wetter nicht für Picknick geeignet ist, können wir ab 11.30 Uhr im Personalrestaurant der Fabrik das Mittagessen einnehmen.
Anmeldungen bis spätestens Montag, 12. Mai an: Elisabeth und Otto Richter, Tel./Fax 031 781 14 68, wo auch weitere Informationen erhältlich sind.

Hohe Geburtstage im Mai

89-jährig
11. Karl Hossmann-Schweizer, Thalgutstrasse 3

81-jährig
21. Fritz Weber-Hofer, untere Kirchzengel 9

79-jährig
30. Verena Hossmann-Schweizer, Thalgutstrasse 3

Vertretungsregelung während Konfreise

Montag, 5. Mai bis Mittwoch 7. Mai wird Pfarrer Hans Schneider in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten durch Pfarrer Markus Wyss, Spiegel b. Bern, Tel. 031 972 20 10, vertreten.

Redaktionsschluss für die Gemeindeseite der Juninummer: 2. Mai 2008.

Redaktion der Gemeindeseite:
Pfarrer Hans Schneider

www.kirchegezensee.ch